

# Gute Laune beim Wein

**M**it den Rebsäften in der Wanheimerorter Weinstube haben wir stets gute Erfahrungen gemacht, zuletzt mit einem trockenen 16er Badischen Grauburgunder aus der schlanken 0,7 l-Flasche. Diesmal schlägt die Wirtin als Alternative einen trockenen 16er Pfälzer Grauburgunder vor. Ich stutze einen Moment über die präsentierte 0,7 l-Flasche aus der Pfalz – sie kommt mir irgendwie klein und dick vor. Nach einem überzeugenden Probeschluck gebe ich mit einem kleinen Scherz meine Bestellung auf: „Ja, davon gern zwei Gläser, wie weiland bei Moses“. Bei Moses? Ich sehe Fragezeichen in den Augen der Wirtin und Sorge sogleich für Aufklärung – bei mir habe sich beim Anblick der kleinen dicken Flasche nur spontan ein alter Studentenwitz in den Vordergrund geschoben, nämlich dieser: Der Herr sprach zu Moses: „Es wird eine große Dürre kommen“. Da sprach Moses zum Herrn: „Eine kleine Dicke wäre mir lieber“. Das steht so wahrscheinlich gar nicht in der Bibel. Aber für gute Laune beim Wein, sogar schon vor dem ersten Glas, taugt es allemal und schadet auch niemandem, weder dem trockenen Gast noch der milden Wirtin.